

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1878**

12.4.1878



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 12. April 1878.

**Filfte Vorstellung außer Abonnement.**

**Vierte und letzte Gastdarstellung des k. k. österreich. Hofopernsängers Herrn Georg Müller aus Wien.**

# Lohengrin.

Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

### Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König . . . . .	Herr Staudigl.
Lohengrin . . . . .	*)
Elsa von Brabant . . . . .	Fräul. Joh. Schwarz.
Herzog Gottfried, ihr Bruder . . . . .	Fräulein Schuapp.
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf . . . . .	Herr Hauser.
Ortrud, seine Gemahlin . . . . .	Fräulein Schneider.
Der Herrufer des Königs . . . . .	Herr Harlacher.
Brabantischer Ritter . . . . .	Herr Ludwig.

Sächsische und Thüringische Edelleute aus dem Heerbann des Königs.  
Brabantische Edelleute und Vasallen. Geistlichkeit. Edelfrauen. Edelknaben.  
Herolde. Dienstmannen und Frauen.

Die Handlung ereignet sich zu Antwerpen in der ersten Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

\*) Lohengrin: Herr Georg Müller, als Gast.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends an der Kasse zu haben.

**Anfang: sechs Uhr. Ende: halb zehn Uhr.**  
**Kasse-Öffnung: 5 Uhr.**

**Unpäßlich: Frau Obermüller.**

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . - " 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . - " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " - "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . - " 60 "
Balkon . . . . . 3 " - "	Parterre . . . . . 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . - " 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Die geehrten Abonnenten können ihre Plätze am **Donnerstag den 11. April** von **11 bis 12 Uhr** für die **ungerade**, von **12 bis 1 Uhr** für die **gerade Tour** zum Kassenpreis im Billetbureau in Empfang nehmen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von **11—1 Uhr** und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Sonntag den 14. April.

## In der Festhalle.

Zum Besten des Unterstützungsfonds für die Wittwen u. Waisen der Mitglieder des Großh. Hoforchesters und der Pensionsanstalt der Genossenschaft deutscher Bühnengehöriger

## Requiem

für Soli, Chor und Orchester von Giuseppe Verdi.

Montag, den 22. April. Zwölfte Vorstellung außer Abonnement.

**Oberon.** Feenoper in drei Akten von C. M. v. Weber.